



Herausgeber:

Otto Sartorius, P. i. R., Göttingen, Am weißen Stein 5.  
Postcheckkonto Hannover 146 98

3. Band Heft Nr. 15	Jährl. 2RM., Einzel-Nr. 50 Pfg. Erscheint in zwangloser Folge.	Februar 1943
18. Jahrgang		

## 1. Zum 18. Februar 1943, M. Luthers 397. Todestag.

In drei Jahren wird der 400. Todestag D. M. Luthers gefeiert werden in Deutschland und weithin in der Welt. Er ist auch für die zahlreiche Nachkommenschaft des Reformators ein Gedenk- und Danktag. Als der 300. Todestag Luthers bevorstand, erließ Prof. Dr. Karl Nobbe zu Leipzig, einer seiner Nachkommen, in der „Nationalzeitung der Deutschen“ einen Aufruf, daß sich bei ihm Nachkommen Luthers melden möchten und eine Stiftung zur Verbreitung von Luthers Schriften und Unterstützungsbedürftiger Nachkommen gegründet würde. Der Erfolg war, daß eine Leipziger Lutherstiftung zu stande kam und Nobbe ein Büchlein „Der Stammbaum D. M. Luthers“ mit etwa 200 Lebenden veröffentlichte, wovon er aber nach 25 Jahren in einer zweiten Auflage 1871 fast  $\frac{1}{3}$  wieder ausscheiden mußte, weil die Angaben seiner Stammtafel zweifelhaft waren.

Als der 400. Hochzeitstag Luthers 1925 nahte, unternahm der Unterzeichnete neue Ermittlungen mit dem Erfolg, daß er bei einem ersten Lutherfamilientag am 13. u. 14. Juni 1925 in Erfurt fast 500 lebende Nachkommen Luthers nachweisen und in einem Buche „Die Nachkommenschaft D. M. Luthers in 4 Jahrhunderten“ 1926 über 600 lebende Nachkommen Luthers darstellen konnte. Das Buch ist fast vergriffen und die Zahl der ermittelten lebenden Lutheriden ist inzwischen auf mehr als 1360 gewachsen. Eine

neue 2. Auflage wird aus diesem Grunde vorbereitet und würde jetzt erscheinen, wenn nicht der Krieg den Papiermangel gebracht hätte. Es ist aber zu hoffen, daß sie für die Vierhundertjahrfeier des Todes Luthers erscheinen kann. Daher bitte ich auch herzlich, mir regelmäßig alle Veränderungen durch Todesfälle, Geburten, Trauungen mitzuteilen.

Göttingen, den 30. Januar 1943.

Otto Sartorius, Pastor i. R.  
Schriftführer der Lutheriden-Vereinigung.

## 2. Nachrichten aus D. M. Luthers Nachkommenschaft.

### A. Trauungen.

1. Zu Luth. Buch S. 70 XII (5):  
**Rudolf Walter Lorenz** in Jena-Lößstedt, ∞ in Zwischenahn in Oldenburg 28. Nov. 1928 mit **Unneliese Mahlmann**, T. des Bäckermeisters Robert M. aus Dreierbergen b. Zwischenahn.
2. Zu Fam. Blatt 1936 S. 274 XII 22:  
**Curt Kofner**, Dr. jur., Rechtsanwalt und Notar in Dresden, ∞ das. 28. Aug. 1941 mit **Hildegard Emilie Hell**, \* 21. Febr. 1904.
3. Zu Fam. Blatt 1936 S. 277, XIII 35:  
**Hans Apelt**, Reichsbahninspektor im Ostland, ∞ in Berlin-Lichtenberg 16. Mai 1942 mit **Rosa Haupt**, \* in Tamsel i. W. M., Kr. Landsberg a. W. 9. Sept. 1918, T. des Fouragehändlers Theodor H. und Anna geb. Zander.
4. Zu Luth. Buch S. 106, XIV (2):  
**Hans-Martin, Freiherr von Erffa**, Kunsthistoriker, Oberleutnant und Adjutant, ∞ München 27. Aug. 1942 mit **Ingeborg Hoppe**, \* 4. März 1918.
5. Zu Luth. Buch S. 29, XII (1):  
**Hans Möbbius**, Dr. phil., ord. Professor an der Univ. Würzburg, z. St. Oberleutnant im Heeresdienst, ∞ in Frankfurt a. M. 19. Sept. 1942 mit **Udele Böcker** verw. **Schaeffer**, \* 31. Aug. 1894.
6. Zu Luth. Buch S. 106, XIV (1):  
**Burkhard Freiherr von Erffa**, Rittergutsbesitzer zu Wernburg, z. St. Leutnant, ∞ in Hannover 10. Okt. 1942 mit **Unneliese Stichtenoth**, \* 4. Aug. 1920, Tochter des Kaufmanns Wilhelm St. und Frieda, geb. Scheffel.
7. Zu Luth. Buch S. 93, XIII (1):  
**Johannes Hofmann**, Obersteuermann in Pillau, ∞ in Danzig 29. Dez. 1942 mit **Ursula Rudling**, \* 23. Okt.

1923, E. des Bezirkschornsteinfegermeisters Josef R. u. N.  
geb. Gnadowitz.

Allen Vermählten herzlichste Glück- und Segenswünsche!

### B. Geburten.

1. Zu Lutherbuch S. 70, XII (5), bzw. oben Trauung 1:
  - a. Waltraud Elisabeth Lorenz, \* 17. Mai 1930,
  - b. Christa Gisela Lorenz, \* 16. Mai 1931, Töchter  
des Walter Lorenz, ∞ Anneliese geb. Mahlmann in Jena-  
Löbstedt.
2. Zu Fam.-Blatt 1931 S. 195, 5/96 XII 2:  
Hermann Dirk Siemens, \* Althuiszerveeden i. Holl.  
19. Juli 1938, 2. Sohn des Landwirts Rolf Eys Siemens,  
∞ Dorothee Annie geb. Welt das.
3. Zu Fam.-Blatt 1936 S. 269, XIII 8:
  - a. Friedrich-Karl Bernhard Jacobi, \* in Mannheim  
17. Febr. 1938,
  - b. Reinhold Johannes Jacobi, \* in Mannheim 12.  
Febr. 1941, Söhne des Chemikers Dr. phil. Karl-Ru-  
dolf Jacobi, ∞ Rose-Marie geb. Buchholz zu Schlo-  
pau b. Merseburg.
4. Zu Fam.-Blatt 1932 S. 246, XIII 22, bzw. 1940 S. 150, 5:  
Sigrid Schmidt, \* 17. Sept. 1941, E. des Dr. med. Heinz  
Schmidt, z. St. Assistenzarzt im Osten und Ilse geb. Ditten-  
berger in Samter i. Warthegau.
5. Zu Luth.-Buch S. 66, XIII a, bzw. Fam.-Bl. 1942 S. 184, 5:  
Uta Riggemann, \* in Basdorf b. Berlin 1. Mai 1942,  
E. des Ingenieurs Helmut Riggemann, Gewerbelehrer in  
Basdorf, und Waltraud geb. Feistkorn.
6. Zu Fam.-Blatt 1932 S. 247, XIII 33, bzw. 1936 S. 258 c:  
Ulrich Werner Roland Lottermoser, \* in Dresden 14.  
Juni 1942, 3. Kind des Dr. med. et ing. Eckhard Lotter-  
moser, z. St. Oberarzt in Zeithain, ∞ Marianne geb.  
Brachmann.
7. Zu Fam.-Blatt 1938 S. 46, XIII 1, bzw. 1940 S. 141, 3:  
Manfred Dieter Schulze, \* in Mühlhausen i. Thür.  
2. Sept. 1942, erstes Kind des Färbereitechnikers Fritz  
Schulze, ∞ Charlotte geb. Arend.
8. Zu Luth.-Buch S. 79 XIII c bzw. Fam.-Blatt 1941 S. 171, 5:  
Gudrun Eismann, \* in Hamburg-Altona 19. Okt. 1942,  
Tochter (1. Kind) des Oberfeldwebels Werner Eismann,  
∞ Ursula geb. Volz.
9. Zu Fam.-Blatt 1938 S. 47, XIII 15, bzw. 1941 S. 172, 11:  
Karl August Gert Hartmann, \* in Bautzen 26. Nov.  
1942, Sohn (1. Kind) des Kaufmanns Hans Jürgen  
Hartmann, ∞ Dora geb. Schell in Bautzen.

10. Zu Fam.-Blatt 1936 S. 277, XIII 40, bzw. 1941 S. 171, 12:  
**Hannelore Masuhr**, \* in Bad Kösen 20. Januar 1943,  
Tochter (1. Kind) des Assessors **Hans Masuhr**, Leutnant  
d. R., ∞ Dr. rer. pol. **Sigrud Schmidt**.

Allen Eltern herzlichste Glück- und Segenswünsche!

### C. Todesfälle.

1. Zu Luth.-Buch S. 73 XIII c:  
**Horst Rißsche** zu Leipzig, Feldwebel und Offiziersanwärter,  
Inhaber des EK. II. Kl. und der Ostmedaille, ✕ bei Rischew  
30. Aug. 1942, 22 Jahre alt.
2. Zu Luth.-Buch S. 86 XII 16:  
**Adolf Riggemann**, Mechaniker in Gera, ∞ mit **Anna  
Margareta** geb. **Örtel**, † 19. Aug. 1942, 56 Jahre alt,  
Vater von 2 Kindern.
3. Zu Luth.-Buch S. 62 XI 3:  
**Olga Walper** geb. **Sartorius**, meine liebe Schwester, Wit-  
we des Kaufmanns **Georg Walper** in Rotenburg a.  
Fulda, † das. 13. Sept. 1942, 81 Jahre alt, Mutter von  
3 Kindern.
4. Zu Fam.-Blatt 1935 S. 209, XIII 4:  
**Eduard Josef Jan van Schuylenburch**, S. J., † in  
den Haag (Holl.) 14. Sept. 1942, 37 Jahre alt.
5. Zu Luth.-Buch S. 32 XII 4) u. 7):  
**Martin Elafen**, derzeit im Urlaub aus Norwegen, 21 Jahre  
alt, und sein jüngster Bruder **Friedrich Elafen**, 15 Jahre  
alt, Söhne des Baurats **Ernst Elafen**, ∞ **Hildegard**  
geb. **Schroeder**, ertrunken bei einer Segelfahrt auf der Unter-  
elbe 10. Okt. 1942.
6. Zu Fam. Blatt 1938 S. 47, XI 4:  
**Karl Hübner**, Rechnungsrat i. R. der Staatswälder und  
-Güter in Prag-Bubentisch, Ehemann der **Marie** geb. **Hen-  
drik**, † 16. Okt. 1942, 74 Jahre alt.
7. Zu Fam.-Blatt 1936 S. 275, XII 33:  
**Otto Scharf**, Dr. ing. h. c., Bergwerksdirektor, Diplom-Berg-  
ingenieur, Wehrwirtschaftsführer in Halle a. S., Ehegatte  
der **Margarete** geb. **Koßner**, † in Halle a. S. am 6. Dez.  
1942, 67 Jahre alt, Vater zweier Kinder.
8. Zu Luth.-Buch S. 75 XII (2):  
**Elisabeth Hofmann** in Halle a. S., † das. 25. Dez. 1942,  
62 Jahre alt, unverheiratet.

Der Herr tröste alle Leidtragenden reichlich  
durch Christum!